



# RALLYE-R



# AKETE

Familien-Softy? Rallye-Bolide! Gollek Offroad Racing hat einem Grand Vitara eine Radikalkur verpasst. Der stark modifizierte Suzuki mit 233 PS ist eine echte Geländemaschine.



1



2



3

- 1 | Straff gefedert: Von Komfort gibt es keine Spur, jede Unebenheit dringt ungehindert bis zum Piloten vor. Dafür besitzt das Fahrwerk enorme Reserven.
- 2 | Rallye-Cockpit: Nach dem Entkernern ist nur das Nötigste geblieben. Den Platz der Airbags nehmen ein griffiges Sportlenkrad und ein Offroad-Navi ein.
- 3 | Umgebaut: Die lahme Automatik wurde gegen ein Schaltgetriebe ersetzt. Mit der hydraulischen Handbremse lassen sich Drifts besser einleiten.
- 4 | Mehr Volumen: Den Durst des V6-Motors stillt ein großer 180-Liter-Tank. Die Kraftstoffzelle wird von einer Aluminium-Hülle geschützt.
- 5 | Elektrik-Upgrade: Sechs Schalter nehmen den ehemaligen Platz des Navis ein. Alle zusätzlichen Verbraucher können einzeln an- und abgeschaltet werden.



4



5

» Offroad-Rallyes sind was für Hartgesottene. Harte Typen, die keine Miene verziehen, wenn sie mit Vollgas durch den Dreck preschen. Genau so hart muss auch das Fahrzeug sein, durch und durch Geländewagen, hart im Nehmen – oder doch nicht?

Wer den Suzuki von Alexander Gollek noch nicht live erlebt hat, würde ihn vermutlich belächeln. Vorschnell ordnet man den Grand Vitara in die Kategorie SUV ein. Doch seine Einzelradaufhängung und die selbsttragende Karosserie haben im Rallye-Sport Vorteile: Das Fahrzeug ist leicht, die Aufhängung sorgt für Spurtreue und Fahrstabilität. Das Konzept ist nicht neu und hat sich längst bei der Dakar und anderen Rallyes bewährt.

„Mit unserem Motorsport-Projekt wollen wir zeigen, dass auch ein seriennahes, preiswertes Fahrzeug im Rallye-Sport mithalten kann. Ziel ist, bei anspruchsvollen Veranstaltungen wie der Baja 300 Mitteldeutschland und Balkan-Breslau mindestens im guten Mittelfeld zu landen“, erklärt Suzuki-Händler Alexander Gollek sein Vorhaben.

Als Basis für sein Kampfgerät dient eine Sonderedition des Grand Vitara. Zum 20. Geburtstag spendierten ihm die Japaner ein kräftiges Herz: Das V6-Triebwerk stammt von GM und wuchtet anständige 233 PS auf die Kurbelwelle. Das auf 750 Exemplare limitierte Modell gibt es nur mit Automatikgetriebe.

Für die ersten Rallye-Einsätze rüstet Alex sein Fahrzeug mit Zubehör von der Stange auf: Höherlegungsfahrwerk, Unterfahrschutz und größere Reifen verpassen dem Suzuki einen anständigen Offroad-Look. Der Innenraum wird entkernt, Rennsitze und spezielle Instrumente werden angeschraubt. Den nötigen Insassenschutz gewährleistet ein stabiler Überroll-Käfig aus Stahlrohr.

Bei den ersten Probeläufen stellt sich heraus, dass der Suzuki zwar genug Leistung besitzt, das Fahrwerk aber völlig

### **Nicht allein die Motorleistung macht ein Rallyeauto schnell, offroad gibt das Fahrwerk die Geschwindigkeit vor**

unterdimensioniert ist. Nur wenige Runden Rennbetrieb erhitzen die Stoßdämpfer so stark, dass die Federn ungehindert durchschlagen. Nach weiteren Testläufen und Fehlschlägen beschließt Alex, dass nur eine Radikalkur sein Auto in ein konkurrenzfähiges Fahrzeug verwandeln kann.

Da es keine fertigen Rennfahrwerke für den Japaner gibt, muss eine Einzelanfertigung her. In der heimischen Werkstatt in Tagewerben vermessen Alex und seine Mechaniker die Achsaufhängung des Suzuki. Anhand der Daten werden anschlie-

ßend bei K&S-Suspension in Kranenfeld die neuen Dämpfer und Federn konstruiert. Für die Vorderachse stellt das Unternehmen neue Federbeine her, hinten nehmen vorgefertigte Stoßdämpfer nach Maß Platz.

Nachdem alle Komponenten des Fahrwerks fertig für den Einbau sind, geht es ans Feintuning. Auf dem Anhänger transportiert Alex seinen Grand Vitara zu K&S-Suspension. Vor Ort stimmen die Spezialisten das Fahrwerk ein letztes Mal ab.

Bevor es auf Rallye geht, stehen noch einige letzte Modifikationen an: Die träge Automatik wird aus dem Suzuki verbannt. Für Renneinsätze ist sie zu lang übersetzt, viel Kraft geht im Wandler verloren. Stattdessen wird im Suzuki ab sofort geschaltet: Ein stark modifiziertes Schaltgetriebe aus dem Diesel-Vitara verrichtet nun seinen Dienst.

Verkürzte Achsübersetzungen und eine spezielle Aluminium-Rennkupplung tun ihr Übriges: Der unterschätzte Kamikaze aus Fernost ist ein echter Renner. Gang rein, kräftig aufs Gaspedal treten und los! Sofort greift die bissige Kupplung, mit einem Ruck setzt sich die Fuhre lautstark in Bewegung – auf losem Untergrund drehen alle vier Räder durch. Gang für Gang stürmt der Suzuki vorwärts.

Den Rallye-Bleifuß quittiert das 3,2-Liter-Aggregat mit großem Durst. Im Schnitt fließen etwa 30 Liter pro Stunde vom Tank in die trinkfeste V6-Maschine. Ein 180-Li-



## **Defender High Performance Ladeluftkühler**

**TD4 2.2**

**TD4 2.4**

**TD5**

**+ 20Nm mehr**

**Spürbar besseres**

**Ansprechverhalten**

**ab 650.-€**



www.chiptech.at  
+43 664 1800741

**chiptech.at**  
making power simple...

ter-Tank verhindert, dass dem Rennboliden vor der Ziellinie der Sprit und somit die Puste ausgeht. Gleich neben dem großen Alutank ist die Feuerlöschanlage platziert. Über ein System aus Schläuchen wird der Pulverschaum im Ernstfall in der Fahrgastzelle verteilt – ein unverzichtbarer Lebensretter. <<

**Text:** Yves Rousseau

**Fotos:** Gollek Offroad Racing, Y. Rousseau

## DATEN

### MOTOR

Bauart	V6-Ottomotor
Hubraum	3.195 cm <sup>3</sup>
Leistung	233 PS @ 6.200 U/min
Drehmoment	291 Nm @ 3.200 U/min
Schadstoffklasse	Euro 4

### ANTRIEBSSYSTEM

Getriebe	Fünfgang-Schaltgetriebe
Antrieb	Permanent-Allrad
Geländeuntersetzung	1,93:1
Sperre vorn	–
Sperre zentral	●
Sperre hinten	–

### KAROSSERIE

Radstand	2.640 mm
Aufbau	selbsttragend
Tankinhalt	66 l

### FAHRWERK

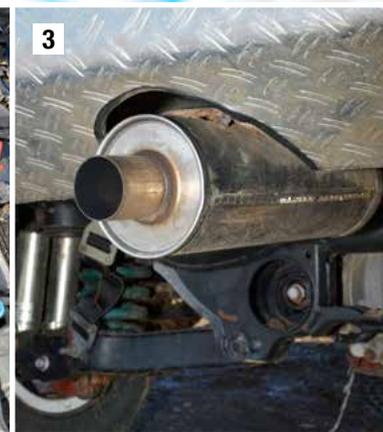
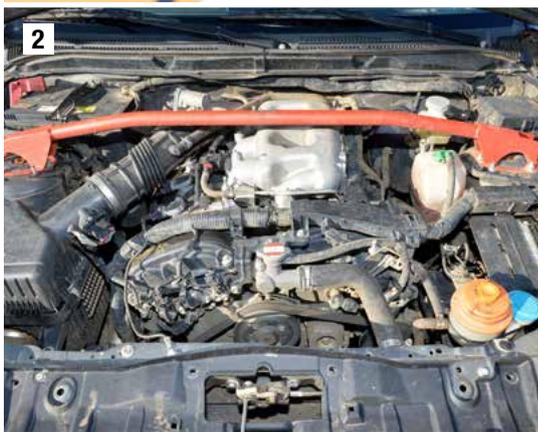
Radaufhängung vorn	McPherson-Einzel.
Radaufhängung hinten	Multilink
Federn vorn	Coilover-Schraubenfedern
Federn hinten	Schraubenfedern
Stoßdämpfer vorn	K&S
Stoßdämpfer hinten	K&S
Bremsen vorn	Scheiben (innenbelüftet)
Bremsen hinten	Scheiben
Felgen	Braid Winrace Monoblock TA 16x7,0
Reifen	BF Goodrich G2 Rallyereifen

### UMBAUTEN

- K&S Rennfahrwerk
- Safari Schnorchel
- Unterfahrschutz
- Überrollkäfig
- Domstrebe
- Feuerlöschanlage
- Schaltgetriebe-Umbau
- geänderte Achsübersetzung
- Renntank 180 Liter

### KONTAKT

Gollek Offroad Racing  
Am Solarpark 9  
06667 Weißenfels  
www.suzuki-gollek.de

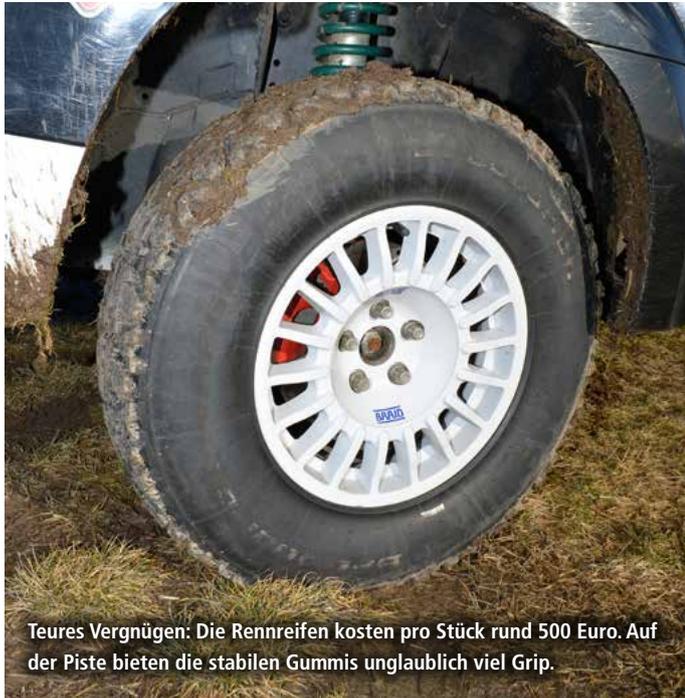


1 | Frischluft: Der große Motor sitzt nah an der Spritzwand, wo sich im Gelände die Wärme staut. Die Lufttutze verschafft der Maschine zusätzliche Kühlung.

2 | Stabilität: Die nachgerüstete Domstrebe gibt der Karosserie mehr Festigkeit. Damit steckt der Suzuki auch härtere Einschläge weg. Obendrein wird das Fahrverhalten noch straffer.

3 | Power-Sound: Der originale Auspuff hängt im Gelände viel zu tief. Ab dem Katalysator kommt eine selbst gebastelte Anlage ins Spiel, die leichter ist und höher liegt.

4 | Leistung satt: Auf losem Untergrund fliegt der Grand Vitara nur so durch den Dreck. Die Kraftverteilung des Allrads erfolgt zu Gunsten der Hinterachse, spektakuläre Drifts sind überhaupt kein Problem.



Teures Vergnügen: Die Rennreifen kosten pro Stück rund 500 Euro. Auf der Piste bieten die stabilen Gummis unglaublich viel Grip.

## GOLLEK OFFROAD RACING

Seit 2011 ist Alexander Gollek in der europäischen Rallyeszene aktiv. Als Suzuki- und Isuzu-Händler bietet er Offroad-Upgrades für Straßenfahrzeuge sowie Rallye-Umbauten an. Mit seiner Firma Gollek Offroad Racing stellt er auch den Rallye-Service vor Ort zur Verfügung. Aktuell besteht das Team aus zwei Grand Vitara und einem Jimny, den die Firma als Rallye-Mietwagen mit Rundum-Service anbietet.



Kompakt und schnell: Bei der MT-Rallye 2015 hat der leichtfüßige Suzuki mit großem Abstand gewonnen.



Mit im Team: Andreas und Karin Söldner starten mit ihrem Diesel-Renner auf Grand-Vitara-Basis.



## Eigenentwicklung und Herstellung von DEFENDER Qualitäts-Zubehör

Riffelbleche für Karosserie  
Unterboden-/Fahrwerkschutz  
Innenraum  
Motortuning-Teile Td5 / TD4

Motortuning

Vertrieb von Zubehör-Produkten namhafter Hersteller  
Expeditionsbedarf

4X4 Fahrseminare am Bodensee

Onlineshop unter:  
[www.offroadservice.de](http://www.offroadservice.de)



Thomas Nägele, Falkenstraße 2, 78315 Radolfzell  
Tel. 07732 13983, Fax. 07732 945611 [info@offroadservice.de](mailto:info@offroadservice.de)

## Reisen 2015

21. Juli – 08. August 2015

### Offroadparadies Island – Naturerlebnis pur

3.925,- € Person mit Fahrzeug, 2.550,- € Person ohne Fahrzeug  
1.275,- € Kind bis 14 Jahre

18. – 24. Oktober 2015

### Indian Summer in Mittelschweden

995,- € Person (+ Anreise), 350,- € Kind bis 14 Jahre

## Reisen 2016

26. Juli – 13. August 2016

### Offroadparadies Island – Naturerlebnis pur

3.925,- € Person mit Fahrzeug, 2.550,- € Person ohne Fahrzeug  
1.275,- € Kind bis 14 Jahre

16. – 22. Oktober 2016

### Indian Summer in Mittelschweden

995,- € Person (+ Anreise), 350,- € Kind bis 14 Jahre

**OFFROAD**<sup>®</sup>  
53°36'31" N \* 10°00'26" E  
MANUFAKTUR HAMBURG

